

Marina Pinsky *Incidents* 30. Juni – 19. August

kunstverein
göttingen

Eröffnung:
Freitag, 29. Juni 2018
18.30 Uhr

Altes Rathaus
Markt 9
37073 Göttingen

Öffnungszeiten:
Di–SO 11–17 Uhr

+49 (0) 551 / 448 99
presseinfo@
kunstvereingoettingen.de
www.
kunstvereingoettingen.de

* English version below

Der Kunstverein Göttingen freut sich am 29. Juni um 18.30 Uhr die Ausstellung „Incidents“ der Künstlerin Marina Pinsky im Alten Rathaus zu eröffnen.

Voraussetzung und Ausgangspunkt für Marina Pinskys künstlerische Praxis ist die Fotografie und deren Abbildungsverfahren – auch oder gerade wenn sich ihre Werke aus dem Rahmen heraus- in den Raum hineinbewegen und dabei skulpturale Eigenschaften entwickeln. Incidents, ihre erste institutionelle Einzelausstellung in Deutschland, präsentiert im Kunstverein Göttingen eine Auswahl von Werken der vergangenen fünf Jahre. Viele von ihnen sind als Reaktion auf Aufenthalte in Städten wie Brüssel, Basel und Riga entstanden. Aus ihrem ursprünglichen Kontext enthoben, werden die Arbeiten im Rahmen der Ausstellung zueinander in Beziehung gesetzt und provozieren in dieser ungewohnten Konstellation neue Blickwinkel. Im Mittelpunkt der im alten Rathaus stattfindenden Ausstellung steht die künstlerische Auseinandersetzung Pinskys mit Zeitlichkeit: so verbindet die Künstlerin historisch voneinander Entferntes, untersucht Verfahren der Zeitmessung oder macht die Dauer der Betrachtung eines Bildes an sich zum Gegenstand.

In vielen der Werke verarbeitet die Künstlerin gefundenes und gesammeltes Bildmaterial, wie zum Beispiel technisch generierte Karten, aus Werbeanzeigen extrahierte Formen, medizinische Aufnahmen sowie historische Fotografien. Einem intuitiven Arbeitsprozess folgend, bei dem sie mit und durch die Kamera denkt, abstrahiert und schichtet Pinsky die gefundenen Vorlagen und kombiniert sie mit Fotografien der Fundorte, Stadtansichten oder Aufnahmen aus ihrem Atelier. Es entstehen Bilder, in denen die Künstlerin das Augenblickliche eines Ereignisses (engl.: „incident“) bzw. einer Fotografie zeitlich und räumlich dehnt und streckt. Die Zeit, die notwendiger Weise aufgebracht wird, um Pinskys Werke wahr- und aufzunehmen, ist somit bereits in die künstlerische Umsetzung eingeschrieben. Die Komplexität der Arbeiten macht es unmöglich, diese Bilder rasch zu „konsumieren“ und verweist auf die materielle Realität des Bildes in einer digital geprägten Gegenwart.

Die Ausstellung wird kuratiert von Tomke Braun

Biografie Marina Pinsky

Marina Pinsky (*1986 in Moskau) lebt und arbeitet in Berlin. 2008 schloss sie ihren Bachelor of Fine Arts an der School of the Museum of Fine Arts, Boston ab; anschließend absolvierte sie 2012 einen Master of Fine Arts an der University of California, Los Angeles. Ihre Werke wurden kürzlich in Einzelausstellungen bei De Vleeshal, Middelburg, NL; 303 Gallery, New York, USA; Sydney, Sydney, AU; Kunsthalle Basel, CH; Parallel, Oaxaca, MEX; White Columns, New York, USA; LACMA Special Projects, Los Angeles, USA; und

C L E A R I N G Brussels, BE, gezeigt. Sie war bei Gruppenausstellungen wie der Riga International Biennial of Contemporary Art, LV; WIELS, Brüssel, BE; MoMA, New York, USA; Hammer Museum, Los Angeles, USA; La Biennale de Lyon, FR; und der National Gallery of Kosovo beteiligt.

Veranstaltungen

So 15. Juli, 15.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Incidents“ von Marina Pinsky mit Lara Siegers

Fr 3. August, 18.30Uhr

Ausstellungseröffnung

Yutie Lee: „Ekstase123“, Künstlerhaus Göttingen

So 19. August, 15.00 Uhr

Führung durch die Ausstellungen „Incidents“ von Marina Pinsky und „Ekstase123“ von Yutie Lee mit Lara Siegers, Treffpunkt: Altes Rathaus

Kunstvermittlung

Begleitend zur Ausstellung bietet der Kunstverein vom 31.7. – 2.8.2018 einen Ferienworkshop für Kinder am Nachbarschaftszentrum Grone an. Informationen und Anmeldung: Pola Pretzsch, kunstvermittlung@kunstvereingoettingen.de

Artothek

Die Artothek des Kunstvereins verfügt über eine große Auswahl von Kunstwerken, welche von Interessierten entliehen werden können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di+Do 15 – 18 Uhr

Tel: 0551-541846

*English version

The premise and starting point for Marina Pinsky's artistic practice is photography and its imaging techniques – even, or especially, when her works move out of the frame and into the space, thereby acquiring sculptural characteristics. Incidents, her first institutional solo exhibition in Germany, presents a selection of works from the past five years at the Kunstverein Göttingen.

Many of them have emerged in response to stays in cities, including Brussels, Basel and Riga. Removed from their original context, the works in the exhibition are set in relation to one another and provoke new perspectives within this unfamiliar constellation. At the center of the exhibition, which is set in the old town hall, is Pinsky's artistic exploration of temporality: the artist combines historical distinctions, examines the processes of timekeeping, and analyzes the duration of viewing the image as such. In many of the works, the artist processes found and collected imagery, such as technically-generated maps, shapes derived from advertising, medical images and historical photographs. Following an intuitive work process, in which she thinks with and through the camera, Pinsky abstracts and layers the found templates and combines them with photographs of their provenance, cityscapes or photographs from her studio. Images are created in which the artist stretches and extends the momentariness of an incident or photograph over time and space. The time that is necessarily spent in order to observe and perceive Pinsky's works is hence already inscribed in the artistic realization thereof.

The complexity of the work makes it impossible to „consume“ these images quickly and refers to the material reality of the image in a digitally-shaped present.

Curated by Tomke Braun

Marina Pinsky (b. 1986 in Moscow) lives and works in Berlin. She received her BFA from the School of the Museum of Fine Arts, Boston in 2008 and MFA from UCLA in 2012. Recent solo exhibitions of her work include De Vleeshal, Middelburg, NL; 303 Gallery, New York, USA; Sydney, Sydney, AU; Kunsthalle Basel, CH; Parallel, Oaxaca, MEX; White Columns, New York, USA; LACMA Special Projects, Los Angeles, USA; and C L E A R I N G Brussels, BE. Her work has been featured in group exhibitions at Riga International Biennial of Contemporary Art, Riga, LV; WIELS, Brussels, BE; MoMA, New York, USA; Hammer Museum, Los Angeles, USA; La Biennale de Lyon, FR; and the National Gallery of Kosovo.